



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG
WWW.FR.CH

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD

Rte des Cliniques 17, Postfach, 1701 Freiburg

T +41 26 305 29 04, F +41 26 305 29 09
www.admin.fr.ch/gsd

Medienmitteilung

Die 6. Konferenz für Sozialfragen stellt die Frage nach der Partizipation

Nach der Ausgabe 2008, bei der es um neue Beziehungen zwischen Staat und Bürgern ging, widmet sich die Konferenz für Sozialfragen in diesem Jahr dem Thema «Partizipation: Eine Voraussetzung für den sozialen Zusammenhalt». Sie findet am kommenden 16. April in Grangeneuve statt.

Die Konferenz für Sozialfragen 2010 befasst sich mit der Partizipation in den unterschiedlichsten Bereichen: Politik, Wirtschaft, Soziales, Umwelt, Vereinswesen. Inwiefern ist der Einzelne verpflichtet, sich am Aufbau der Gesellschaft zu beteiligen? Welche Probleme verursacht die Partizipation in Bezug auf Integration und gesellschaftliche Ungleichheiten? Welche sozialen, politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen gehen mit der Partizipation einher? All diese Fragen sollen im Verlaufe der Konferenz sowie bei den verschiedenen Vorträgen und im Anschluss daran auch an einem Runden Tisch mit Akteurinnen und Akteuren aus verschiedenen Kreisen besprochen werden.

Die Konferenz für Sozialfragen wird alle zwei Jahre gemeinsam von der Direktion für Gesundheit und Soziales (GSD) und vom französischsprachigen Lehrstuhl für Soziologie, Sozialarbeit und Sozialpolitik der Universität Freiburg organisiert. Sie soll Raum für ein Gespräch rund um die Analyse eines «sozialen Problems» schaffen und steht jedermann offen.

Das vollständige Programm und den Anmeldetalon finden Sie unter: www.admin.fr.ch/gsd.

Die Medien erhalten am 14. April 2010 ein Mediendossier.

Freiburg, 3. März 2010

Kontakte und Informationen

Jean-Claude Simonet, Kantonales Sozialamt, Wissenschaftlicher Berater, T. +41 79 654 93 67 (10.30 bis 12.00 Uhr)